



## PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 02.06.2017  
ab

### Dustin Müller aus Pirmasens hat am diesjährigen Planspiel des Deutschen Bundestags „Jugend und Parlament“ 2017 in Berlin teilgenommen

**Die SPD-Bundestagsabgeordnete Angelika Glöckner hat Dustin Müller aus Pirmasens zum diesjährigen Planspiel „Jugend und Parlament“ vom 27. – 30. Mai nach Berlin eingeladen.**

Das Planspiel gibt Jugendlichen die Möglichkeit zum „Mitreten und Mitentscheiden“. Mehr als 300 junge Politikinteressierte zwischen 17 und 20 Jahren haben am diesjährigen Planspiel teilgenommen. Die Jugendlichen haben die Rolle von Abgeordneten eingenommen und haben über fiktive Gesetzesinitiativen beraten und abgestimmt.

*„Ich finde es eine tolle Sache, dass junge Leute an diesem Planspiel teilnehmen und die Chance haben, das Gesetzgebungsverfahren und alle anderen Schritte mizuerleben. Besonders freue ich mich natürlich, einen so engagierten Menschen, wie Dustin, in Berlin dabei zu haben“, sagt die Abgeordnete.* Dustin selbst beschreibt sich als einen Europafreund und möchte selbst mal Politiker werden.

Der junge Abiturient der IGS Thaleischweiler-Fröschen hat Sozialkunde, Englisch und Biologie als Leistungsfächer belegt und interessiert sich vorrangig für die Europäische Außen- und Sicherheitspolitik. Im Planspiel verkörperte Dustin den stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für die Angelegenheiten der Europäischen Union „Harald Höh“ von der Partei für Engagement und Verantwortung (PEV). Er hat über Gesetzentwürfe abgestimmt und an fiktiven Arbeitsgruppen, Ausschuss- und Fraktionssitzungen mit Themenschwerpunkt Europa und Internationales teilgenommen.

*„Die Gelegenheit mal nach Berlin zu kommen und die Abläufe im Deutschen Bundestag selbst zu erleben und durchführen zu dürfen, war sehr interessant. Diese Erfahrung hat mich nur noch mehr darin bestärkt, dass ich später auch in der Politik arbeiten möchte. Vorher möchte ich aber erstmal mein Politikstudium an der Universität Koblenz-Landau absolvieren“,* so Dustin Müller.

Neben den Sitzungen der Landesgruppen, Arbeitsgruppen und Ausschüssen haben die Teilnehmer des Planspiels auch Debatten im Plenum geführt. *„Wir durften sogar in den Plenarsaal. Also dahin, wo eigentlich nur die Abgeordneten sitzen dürfen. Das fand ich sehr schön. Alles in allem war das Planspiel wirklich großartig und gelungen“,* so der Schüler. Der 12-Klässler ist seit über einem Jahr Mitglied der SPD-Pirmasens und aktiv in seinem Ortsverein tätig.